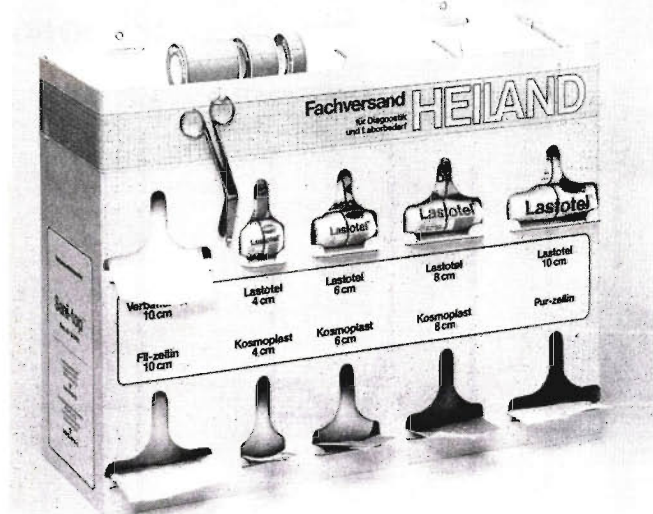




Spritzensammler Werkfotos

## Spender und Sammler

Mit sinnvollen Geräten kann man Ordnung in der Praxis halten. Unter dem Namen „Sani-Top“ wird ein Behälter angeboten, in dem alles gängige Verbandmaterial griffbereit zur Verfügung steht. In verschiedenen Fächern werden die unterschiedlichen Breiten von Pflastern und Binden, Zellstoff und Verbandmull griffbereit dargeboten; für die Schere gibt es einen Haken, und auch der Deckel ist noch als Ablage geeignet. Ein ähnliches Behältnis unter dem Namen „Combi-Top“ ent-



Verbandmaterial-Spender

hält Spritzen, Kanülen, Alkoholtupfer und Injektionspflaster gleichermaßen griffbereit. „Kanü-Top“ heißt ein Tischbehälter, in den man gebrauchte Einmalspritzen und -Kanülen, aber auch Einmal-Skalpelle gefahrlos verschwinden lassen kann. Der Behälter faßt bis zu 500 Einmal-Kanülen; sein Material ist so fest, daß ein Durchstechen nicht zu befürchten ist. Der Behälter steht in einem Tischhalter; ist er voll, dann wird er herausgenommen und durch einen neuen ersetzt – der Tischständer wird bei Erstbestellung mit zehn Behältern versandt (Bezug über Fachversand Heiland, Albert-Schweitzer-Ring 5, 2000 Hamburg 70). kb

## Reinigung von Edelstahl

Für alle Edelstahlflächen und -geräte in der Praxis und im Haushalt und für Edelstahlgeschirr eignet sich ein Edelstahlputzmittel: ein säure- und ätzstofffreies Pulver, das sich mit Wasser zu einer cremigen Paste verbindet. Hartnäckige oder festgebrannte Verschmutzungen kann man durch Einweichen und Aufkochen entfernen (Hersteller: Silit Werke GmbH & Co KG, Postfach 260, 7940 Riedlingen). kb

## Selbstbau- Fliegenfenster

Das gute alte Fliegenfenster ist wieder da – jetzt aber zum Selbsteinbau (und, wenn die Insektensaison vorbei ist, zum Selbstabbau).

Man befestigt zunächst an der Außenseite des Fensterrahmens eine Halteleiste mit einer selbstklebenden Rückseite. Sie hält eine Klemmleiste mit Hohlkehle, in die eine zweite Klemmleiste eingedrückt wird. Dazwischen liegt eingeklemmt das Gewebe des Fliegengitters.

Die Leisten gibt es in drei Grundgrößen, aus denen man sich die erforderliche Größe genau zuschneiden kann; sie sind aus Kunststoff.


Das größtmögliche Format ist 140 mal 150 Zentimeter. Für Balkon- und Terrassentüren braucht man einen zusätzlichen Kunststoff-Türflügel, den man, nach außen öffnend, mit selbstklebenden Scharnieren an den Türrahmen klebt. Darauf kommt dann die gleiche Kombination von Profilen und Fliegengitter; hier liegt die Höchstgröße bei 120 mal 200 Zentimetern (Hersteller: Wilhelm Terlingen GmbH, 4232 Xanten-Birten). kb

# Rehabilitations- tage '83 Karlsruhe

4. — 7. Mai 1983

Eine der größten  
europäischen Fachausstellungen  
für technische Rehabilitationshilfen  
mit umfangreichem Seminarprogramm

Seminarprogramm anfordern bei

 Borgmann  
Postfach 748 · D · 4600 Dortmund